

Freiwillige Feuerwehr Waakirchen

Protokoll der 146. Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 04. Februar 2023

Zur 146. Jahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr Waakirchen e.V. konnte Vorstand Martin Rinner 74 Teilnehmer begrüßen. Sein besonderer Gruß galt 1. Bürgermeister Norbert Kerkel, 2. Bürgermeister Alfred Finger, allen anwesenden Gemeinderäten und Vereinsvorständen. Ebenso begrüßte er KBI Hans Schüller, KBR Anton Riblinger und KBM Thomas Wolf waren entschuldigt.

Zum Gedenken an die in letztem Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder erhoben sich die Anwesenden von Ihren Plätzen.

Schriftführer Florian Mair verlas das Protokoll der 145. Jahreshauptversammlung und Schriftführer Georg Rausch berichtete über das abgelaufene Vereinsjahr 2022.

Kassier Georg Schmidt legte wie gewohnt einen sehr umfangreichen und genauen Kassenbericht vor. Sein besonderer Dank galt seinem Stellvertreter Christoph Gleißner, der Vorstandschaft, allen Helfern und Spendern unserer Wehr, die uns immer so großzügig unterstützen.

Klaus Nottensteiner berichtete über die umfangreiche Kassenprüfung. Unsere Kassenprüfer bescheinigen unserem Kassier wie gewohnt eine sehr genaue Kassenführung. Die Versammlung erteilte somit eine einstimmige Entlastung.

Hans Kinshofer berichtete über 6 Termine in der Atemschutzübungsstrecke in MB, 5 Übungen in unserer Wehr und 1 Einsatzübung beim Bäckervoitl Anwesen. Max Aimer, Philipp Martin, Max Hagleitner und Stefan Britz jun. haben mit Erfolg bei der Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger in MB teilgenommen. Es fand eine Atemschutzleiterbesprechung in Miesbach statt.

Insgesamt wurden im Jahr 2022 für die Instandhaltung unserer Geräte, sowie für Ausbildung und Flaschenfüllungen 340 Arbeitsstunden investiert. Zum Schluss bedankte sich Hans Kinshofer im Namen von Daniel Kasper bei allen 32 Atemschutzgeräteträgern, den Gerätewarten und den Kommandanten für die gute Unterstützung.

Unser Kommandant Stefan Britz bedankte sich als erstes bei unseren Bürgermeistern, der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat. Weiter dankte er dem Bauhof, dem 2. Kommandant Stefan Werlberger, den Dienstgraden, allen Gerätewarten und Ausbildern und natürlich der gesamten aktiven Mannschaft für die gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank galt Martin Rinner für die Vorbereitung zu den Leistungsabzeichen und Wendelin Schmid jun. und Stefan Britz jun. für das Bedienen der neuen Schlauchwaschanlage.

Unser Kommandant berichtete über 33 Einsätze im Jahr 2022 und von 741 Einsatzstunden. Es fanden 10 Monatsübungen und Jugendübungen statt. Unsere Wehr hat 69 Aktive Mitglieder, davon sind 32 Atemschutzgeräteträger. Am 23. April soll unser neues HLF 20 eingeweiht werden. Bei uns soll in dem Jahr eine Flughelferausbildung stattfinden.

Vorstand Martin Rinner berichtete über die bereits bekannten Termine für dieses Jahr, z.B. die Feuerwehrjubiläen der FF Rottach-Egern am 21. Mai, und der FF Elbach am 23. Juli. Die Feuerwehr Piesenkam veranstaltet wieder das Stoßbullturnier. Der diesjährige Vereinsausflug findet vom 05. Mai bis 07. Mai statt und führt uns nach Klagenfurt. Heuer findet auch wieder das Dorffest statt. Hierfür brauchen wir wieder viele Helfer. Ein kleiner Ausblick in die Zukunft, 2026 feiern wir unser 150 jähriges Jubiläum, vom 13. Mai bis 17. Mai.

Weiter berichtete er der Versammlung über das letzte Treffen der Vereinsvorstände. Im letzten Jahr gab es 5 Sitzungen unserer Vorstandschaft. Unser Vorstand bat die Vereinsmitglieder auch bei den Beerdigungen auszurücken. Zum Schluss seiner Ausführungen bedankte sich Rinner bei der Vorstandschaft, den Kommandanten, den Fähnrichen, allen aktiven und passiven Mitgliedern, unseren Stüberlwirten der Gemeinde und dem Bauhof.

Seitens der Gemeinde sprach 1. Bürgermeister Norbert Kerkel. Es sei froh, dass so viele da sind, nach der schwierigen Coronazeit. Unser Bürgermeister ist sehr froh, dass die Gemeinde so gute und schlagkräftige Feuerwehren im Hintergrund hat. Dies zeigte sich besonders beim Ausfall der Trinkwasserpumpe im letzten Jahr. Ein Anruf genügte und die Feuerwehren waren zur Stelle. Weiter bedankte er sich für die gute Ausbildung und die geleisteten Sonderaufgaben unserer Wehr.

Am Schluss seiner Ausführungen lobte Kerkel die gute Zusammenarbeit zwischen den Gemeindefeuerwehren und der Landkreisleitung. Er wünschte allen ein unfallfreies Jahr 2023, und immer ein unfallfreies Hoamkema.

KBM Hans Schüller sprach im Namen der Landkreisleitung und dankte den Kommandanten und allen Aktiven für die gute Zusammenarbeit. Die Bürger können sich auf die Feuerwehr verlassen. Das Ehrenamt ist ein hohes Gut und wird bei uns auch noch so wahrgenommen. Für die Zukunft wird es mehr Ausbildungen auf Landkreisebene geben. Zum Thema Daxenfeuer teilte er mit, dass man die Daxenfeuer jetzt online bei der Leitstelle anmelden soll. Weiter bedankte er sich bei der Gemeinde für die gute Ausstattung unserer Wehren. Mit dem Spruch „Helfen in der Not ist unser Gebot“ und alles Gute für 2023 beendete er seine Ausführungen.

Vorstand Martin Rinner und Kommandant Stefan Britz konnten Ehrungen und Beförderungen vornehmen.

Ehrungen:

60 Jahre Mitglied: Peter Berndl, Peter Besenrieder, Friedrich Kameter, Adalbert Oberhauser, Helmut Sappl

50 Jahre Mitglied: Johann Haberl, Martin Ihl, Leonhard Mair, Karl Osterrieder, Franz Schindl, Hubert Schindl, Georg Schmotz-Schöpfer

40 Jahre Mitglied: Christian Babl, Georg Feiertag, Alfred Finger, Andreas Helminger, Nikolaus Mayer jun., Christian Nebily, Walter Reich, Peter Schleinkofer, Peter Schußmann, Franz Schweiger

40 Jahre aktives Mitglied: Andreas Gehr, Stefan Pfisterer sen. Klaus Schußmann

25 Jahre Mitglied: Walter Hackl, Martin Huber sen., Jürgen Joachim, Ulrich Jungmann, Franz Kreitner, Josef Meindl, Rainer Sillaber, Fritz Steingasser, Maximilian Voit

25 Jahre aktives Mitglied: Johann Glonner, Johann Vogl, Stefan Werlberger

30 Jahre aktives Mitglied: Robert Deuerling, Klaus Nottensteiner

20 Jahre aktives Mitglied: Martin Eggersberger, Florian Kinshofer

10 Jahre aktives Mitglied: Wolfgang Maier

Beförderungen:

Oberfeuerwehrmann: Maximilian Hagleitner, Philipp Martin

Maschinistenabzeichen: Maximilian Aimer, Stefan Britz jun., Andreas Hagleitner jun.

Als letzter Tagesordnungspunkt standen Wünsche und Anträge auf dem Programm:

Alfred Finger bedankte sich wie jedes Jahr im Namen der GSK Waakirchen für die gute Zusammenarbeit mit unserer Wehr. Er berichtete, dass die Waakirchner Kompanie beim Patronatstag in Gmund Ehrenkompanie ist und bittet darum, dass alle stark ausrücken. Am 05. März findet ein Frühschoppen im Trachtenheim statt, zu dem er alle herzlich einlädt.

So konnte Martin Rinner die Versammlung um 22.10 Uhr beschließen.

Schiffführer
Florian Mair

Vorstand
Martin Rinner